

## Presse-Information

Förderprogramm

# Kunst.Klasse. in Hamburg und Rheinland-Pfalz: Ausschreibung startet

**Bewerbungsbeginn des Förderprogramms Kunst.Klasse. in den beiden Bundesländern Hamburg und Rheinland-Pfalz / für 3. bis 8. Klassen aller Schularten / seit 2009 bundesweit über 230 Kunstprojekte mit knapp 550.000 Euro unterstützt**

*Ravensburg/Hamburg/Mainz (20. Januar). Bis zu 3.000 Euro für mehr Kunst für Kinder: Schulen in Hamburg und Rheinland-Pfalz können sich aktuell bewerben für Fördermittel aus dem Programm Kunst.Klasse. der Stiftung Ravensburger Verlag. Sie ermöglichen Projekte, in denen Schülerinnen und Schüler ihre künstlerischen Talente entdecken und frei entfalten können. Ab sofort können Lehrkräfte aller Schularten aus den beiden Bundesländern ihre Kunst-Projekte über die Internetseite [www.kunstklasse.com](http://www.kunstklasse.com) einreichen. Einsendeschluss ist der 29. März 2023. Eine Jury aus Künstlerinnen und Künstlern sowie Fachleuten aus der Kunstpädagogik wählt die Projekte aus, deren praktische Umsetzung dann im kommenden Schuljahr 2023/2024 startet. Es ist seit Beginn des Programmes im Jahr 2009 die achte Auflage des Förderwettbewerbs, der seitdem 231 Kunstprojekte mit 544.634 Euro finanziert hat.*



Das Förderprojekt Kunst.Klasse. ermöglicht Kindern freie künstlerische Betätigung. Oft tragen regionale Kunstschaaffende oder Museumsfachleute zum Gelingen bei. Der Wettbewerb findet aktuell in Hamburg und Rheinland-Pfalz statt. Foto: Staatliche Regelschule Robert-Bosch Arnstadt

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit  
Verena Türck-Weishaupt

Telefon +49 751 86-16 82  
verena.tuerck-weishaupt@ravensburger.de

Stiftung Ravensburger Verlag  
Robert-Bosch-Straße 1  
88214 Ravensburg  
Deutschland

Eingetragen im Stiftungsverzeichnis  
beim Regierungspräsidium Tübingen  
Az.: 15-8 / 0563-44 RV

Vorstand:  
Johannes Hauenstein

Telefon +49 751 86-17 56  
Telefax +49 751 86-11 59

stiftung@ravensburger.de  
www.stiftung-ravensburger.de

Ravensburg/Hamburg/Mainz  
20.01.2023

Verena Türck-Weishaupt  
Telefon +49 751 86-1682

Download Pressebild  
Kunst.Klasse.

Bild links „Kind malt großflächig mit Hand“:  
[https://cdn.micro.ravensburger.com/content/wcm/mediadata/images/Stiftung/Download-Links/Staatliche%20Regelschule\\_Robert\\_Bosch\\_Arnstadt.jpg](https://cdn.micro.ravensburger.com/content/wcm/mediadata/images/Stiftung/Download-Links/Staatliche%20Regelschule_Robert_Bosch_Arnstadt.jpg)

Download Foto Gudrun Teumer-Schwaderer, Kunsterzieherin und Konrektorin, federführendes Jurymitglied

[https://cdn.micro.ravensburger.com/content/wcm/mediadata/images/Stiftung/Download-Links/Gudrun%20Teumer\\_Schwaderer\\_Querformat.JPG](https://cdn.micro.ravensburger.com/content/wcm/mediadata/images/Stiftung/Download-Links/Gudrun%20Teumer_Schwaderer_Querformat.JPG)

Download Foto Johannes Hauenstein, Vorstand Stiftung Ravensburger Verlag  
[https://cdn.micro.ravensburger.com/content/wcm/mediadata/images/Stiftung/Download-Links/Johannes%20Hauenstein\\_Querformat.jpg](https://cdn.micro.ravensburger.com/content/wcm/mediadata/images/Stiftung/Download-Links/Johannes%20Hauenstein_Querformat.jpg)

Information,  
Bewerbungsunterlagen und virtuelle Ausstellung auf  
[www.kunstklasse.com](http://www.kunstklasse.com)

Hintergrund-Information  
Projektbeschreibung auf der Homepage Stiftung Ravensburger Verlag  
<https://www.stiftung-ravensburger.de/de/unsere-projekte/kunst-klasse/index.html>

Wir freuen uns über Ihren Beleg!

## Presse-Information

Kinder und Jugendliche haben massiv während der Pandemie gelitten. Nicht weniger wichtig als das Aufholen von Lerndefiziten ist es, die Seele aufzubauen, wie Gudrun Teumer-Schwaderer, die die Jury des Förderwettbewerbs Kunst.Klasse. leitet, ausführt: „Künstlerisch-ästhetische Betätigung unterstützt Kinder und Jugendliche auf dem Weg zu einer stabilen Persönlichkeit und ermöglicht eine eigene Form von Bildung. Sie stärkt das Selbstbild, die Kinder werden sicherer, gewinnen Vertrauen in die eigene Person und erleben Zuspruch und Anerkennung.“ Wichtige Themen, um wieder Fuß zu fassen und sich selbstbewusst und gestärkt im (Schul-)Alltag zu behaupten.

### Achte Auflage des erfolgreichen Kunstförderprogramms für 3. bis 8. Klassen

Klassische bildnerische Themen wie Zeichnung, Malerei, Skulptur, textiles Gestalten – oder auch Installation oder performative Ausdrucksform: Die Bandbreite der Stilrichtungen bei Kunst.Klasse. ist jedes Jahr groß. Damit künftig noch mehr Kinder an diesen künstlerisch-ästhetischen Erfahrungen teilhaben können, hat die Stiftung Ravensburger Verlag ab dieser Auflage den Kreis der Teilnehmberechtigten um zwei Jahrgänge erweitert. Stiftungsvorstand Johannes Hauenstein erläutert: „Wir glauben, dass es für die Heranwachsenden gerade jetzt wichtig ist, ohne Notenzwang und Druck kreativ sein zu dürfen. Deshalb können, beginnend mit Kunst.Klasse. 2023/24, auch die 7. und 8. Klassen mitmachen.“

### Virtuelle Ausstellung auf [www.kunstklasse.com](http://www.kunstklasse.com)

Eine Jury bewertet nach dem Einsendeschluss am 29. März 2023 die Anträge und entscheidet, wer mit Fördergeldern bedacht wird. Das erfahren die Schulen bis Juni 2023: rechtzeitig vor Ferienbeginn und neuer Stundenplanung. Im neuen Schuljahr 2023/2024 starten die Nachwuchskünstlerinnen und -künstler dann mit der praktischen Umsetzung ihrer Projekte. Zu bewundern sind diese kreativen Werke im Rahmen einer virtuellen Kunstausstellung ab Herbst 2024 im Internet unter [www.kunstklasse.com](http://www.kunstklasse.com). Diese Homepage dokumentiert die ganze Fülle zahlreicher Begegnungen von Kindern mit Kunst sowie ihre vielseitige künstlerische Betätigung, die das Förderprogramm der Stiftung Ravensburger Verlag seit 2009 ermöglicht hat.

#### Über die Stiftung Ravensburger Verlag

Die Aufgaben der gemeinnützigen Stiftung orientieren sich an den Programmen und Überzeugungen des Stifters Ravensburger AG. Im Fokus stehen Kinder und Familien, Bildung und Erziehung. Die Stiftung fördert Initiativen und entwickelt mit Partnern aus Wissenschaft und Praxis selbst Forschungs- und Bildungsprojekte. Deren Ergebnisse sollen Eltern sowie Pädagoginnen und Pädagogen unterstützen. Zugleich möchte die Stiftung die Familien- und Bildungspolitik anregen und kritisch begleiten.

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit  
Verena Türck-Weishaupt

Telefon +49 751 86-16 82  
[verena.tuerck-weishaupt@ravensburger.de](mailto:verena.tuerck-weishaupt@ravensburger.de)

Stiftung Ravensburger Verlag  
Robert-Bosch-Straße 1  
88214 Ravensburg  
Deutschland

Eingetragen im Stiftungsverzeichnis  
beim Regierungspräsidium Tübingen  
Az.: 15-8 / 0563-44 RV

Vorstand:  
Johannes Hauenstein

Telefon +49 751 86-17 56  
Telefax +49 751 86-11 59

[stiftung@ravensburger.de](mailto:stiftung@ravensburger.de)  
[www.stiftung-ravensburger.de](http://www.stiftung-ravensburger.de)

#### Schirmherrschaft

**Dr. Nicole Fritz**  
Direktorin & Vorstand der Stiftung  
Kunsthalle Tübingen

#### Jury Kunst.Klasse. 2023/24 für beide Bundesländer

**Imela Maier**  
Freischaffende Bildhauerin in der  
Ateliergemeinschaft  
Wilhelmshöhe, Ettlingen  
**Uli Schubert**  
Leiter Fachbereich Kunsterziehung  
und Kulturbbeauftragter am  
Welfen-Gymnasium Ravensburg  
**Gudrun Teumer-Schwaderer**  
Kunsterzieherin und Konrektorin  
am bzp Bildungszentrum  
Parkschule Kressbronn,  
federführendes Jurymitglied

#### Die Jury Rheinland-Pfalz 2023/24

**Dr. Daniela Colic-Bender**  
Erste Vorsitzende im  
Landesverband Rheinland-Pfalz  
BDK e.V., Fachverband für  
Kunstpädagogik, Lehrerin für  
Bildende Kunst und Deutsch IGS  
Ingelheim  
**Axel Eberhardt**  
Max-von-Laue-Gymnasium  
Koblenz, Regionaler Fachberater  
Bildende Kunst, Bildhauer  
**Georg Ehrmann**  
Ministerium für Bildung  
Rheinland-Pfalz, Referat 9412C,  
Mainz

#### Die Jury Hamburg 2023/24

**Birte Abel-Danlowski**  
Kunsthistorikerin, Lehrerin,  
Dozentin an der Leuphana-  
Universität Lüneburg  
**Julia K. Schwalfenberg**  
Fachreferat Bildende Kunst,  
Leitung KUNSTPIONIERE, Behörde  
für Schule und Berufsbildung  
Hamburg  
**Marja Vörtmann**  
Kunstpädagogin, Fortbildnerin am  
Landesinstitut für Lehrerbildung  
und Schulentwicklung,  
Landeskoordinatorin des  
Europäischen Wettbewerbs,  
Hamburg

Wir freuen uns über Ihren Beleg!